



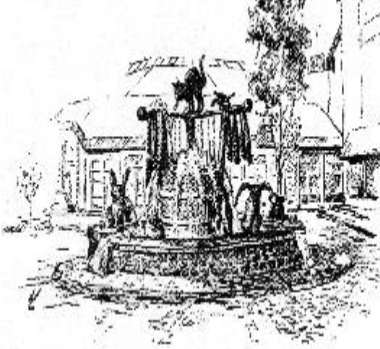
Vereinsnachrichten

01/18

Für Mitglieder, Freunde und Gönner

www.kvbruchkatze.de

Karnevalverein "Bruchkatze" e. V. Ramstein



Liebe Bruchkatzenfamilie,

eine sehr kurze Faschatskampagne liegt nun schon einige Zeit hinter uns. Es waren lediglich sechs Wochenenden, die allerdings mit vielen Terminen für unsere Aktiven ausgefüllt waren. Was in der Rückschau das Wichtigste ist, es waren sehr erfolgreiche Wochen für unseren Verein! Dafür ein herzliches Dankeschön an die grobe Aktivenschar, die dazu beigetragen hat.

Termine zum Vormerken

Jahreshauptversammlung
Donnerstag, 24.05.2018
19.00 Uhr, Narrenstube



Bezirksjugendtag,
Samstag, 09.06.2018
Waldfishbach

2. Wefa-Stammtisch
Montag, 11.06.2018
19.30 Uhr, Narrenstube

Sommerfest
Samstag, 25.08.2018
17.00 Uhr, Narrhalla

Bayrischer Abend mit
Mitgliederehrungen
Samstag, 06.10.2018
19.00 Uhr, Narrenstube

Saisonöffnung/Ordensfest
Samstag, 17.11.2018
19.11 Uhr, Narrenstube

Die Prunksitzungen, einschließlich der Kreissenioresitzung, waren sehr gut besucht und hatten eine sehr positive Resonanz. Unsere Aushängeschilder, die Hofnarr und die Hofkater, hatten neben zahlreichen auswärtigen Terminen wieder glänzende Auftritte bei der Live-Fernsetzung aus Frankenthal. Unsere Grün-Weiß-Funken bereiteten uns grobe Freude mit ihren Auftritten bei der Löwenfeier in Speyer und der Wefa in Annweiler und waren bei den Baden-Pfalz-Meisterschaften mit ihrem Gardetanz die zweitbeste Garde aus der Westpfalz! Schließlich war uns auch Petrus wohl gesonnen und schenkte den Narren strahlenden Sonnenschein beim Höhepunkt unserer Fasnacht, dem Westricher Fasnachtsumzug!

Diese schöne Kampagne hatte einen glänzenden Mittelpunkt, nämlich unsere Prinzessin Lena I.! In ihrer kurzen Regierungszeit hat sie die Bruchkatzen stets strahlend und charmant bei allen Auftritten in Ramstein und Baden-Pfalz bestens repräsentiert. Liebe Lena, hierfür herzlichen Dank!

Neben der erfolgreichen Fasnachtscampagne ist für mich sehr erfreulich, dass die im letzten Jahr verjüngte neue Vorstandschaft sehr engagiert und verantwortlich arbeitet, was uns zuversichtlich in die Zukunft blicken lässt. Sind wir offen für die neuen Ideen der Jugend und blicken wir schon jetzt mit Freude auf die vor uns liegende Kampagne 2018/2019!

Eine gute Zeit wünscht Ihnen herzlichst


Jürgen Lesmeister
Präsident

Wenn Ihr Informationen und Neuigkeiten per Email erhalten wollt, schickt Eure Emailadresse an: info@bruchkatze.de

Die Vereinsnachrichten können auch unter der neuen Webseite www.kvbruchkatze.de als pdf-Datei und in **Farbe** eingesehen werden!



Saison 2017/2018

Eine erfolgreiche Saison 2017/2018 liegt hinter der Bruchkatzenfamilie.

Begonnen hat alles mit der Saisoneroöffnung und dem Ordensfest am 11.11. am Narrenbrunnen und erstmals in der neuen Narrenstube in der Schulstraße. Mit Lena I. haben die Bruchkatzen wieder eine Repräsentantin aus den eigenen Reihen gefunden, die den Verein mit Stolz und Würde bei unzähligen Auftritten souverän vertreten hat.

Insgesamt können wir auf 2 sehr gut besuchte Prunksitzungen sowie eine Kreisseniorensitzung der Superlative mit jeweils einen Spitzen-Programm zurückblicken. Sämtliche Garden, Sänger, Büttel, Musikgruppen überzeugten wieder mit ihren gekonnten Darbietungen.



Auch zu der von uns mitgestalteten Narrenmesse am Fastnachtssonntag kamen wieder viele Ramsteiner Christen in die kath. Kirche in Ramstein. Ebenso ist es immer wieder eine Besonderheit am Fastnachtsempfang der Ministerpräsidentin in Mainz teilzunehmen und anschließend dem Rosenmontagsumzug auf der Ehrentribüne beiwohnen zu dürfen. Seit langem fand noch am selben Abend auf Wunsch von Lena I. mit Erfolg eine Neuauflage des Lumpenballs in der Narrenstube statt, wo sich die Überlegung lohnt diesen auch im kommenden Jahr durchzuführen.

Neben den eigenen und zahlreichen auswärtigen Terminen bildete der farbenprächtige Westliche Fastnachtsumzug am Fastnachtsdienstag am 13.02.2018 den Abschluss der Kampagne. Nach dem Ausfall des Umzuges 2016 und dem schlechten Wetter 2017 lockte in diesem Jahr die Sonne Tausende von Zuschauern an die Straßen Ramsteins um den Höhepunkt der Ramsteiner Fastnacht zu feiern. Im Namen der Bruchkatzen möchte sich die Vorstandschaft nochmals recht herzlich bei Tollität Lena I., sämtlichen Aktiven auf und hinter der Bühne, bei allen Helfern und Ordnungskräften, die mit ihren Tätigkeiten und Arbeitseinsätzen zum Gelingen der Saison und des reibungslos verlaufenden Fastnachtsumzuges beigetragen haben!



Neben den eigenen und zahlreichen auswärtigen Terminen bildete der farbenprächtige Westliche Fastnachtsumzug am Fastnachtsdienstag am 13.02.2018 den Abschluss der Kampagne. Nach dem Ausfall des Umzuges 2016 und dem schlechten Wetter 2017 lockte in diesem Jahr die Sonne Tausende von Zuschauern an die Straßen Ramsteins um den Höhepunkt der Ramsteiner Fastnacht zu feiern.

Im Namen der Bruchkatzen möchte sich die Vorstandschaft nochmals recht herzlich bei Tollität Lena I., sämtlichen Aktiven auf und hinter der Bühne, bei allen Helfern und Ordnungskräften, die mit ihren Tätigkeiten und Arbeitseinsätzen zum Gelingen der Saison und des reibungslos verlaufenden Fastnachtsumzuges beigetragen haben!



Saison 2017/2018

Danke liebe Tollität!

Auf Wunsch der Redaktion, hat sich Prinzessin Lena I., nochmals zur ihrer Kampagne für die Vereinsnachricht geäußert:

"Die Kampagne 2017/2018 ist nun zu Ende und ich blicke auf eine wunderschöne und unvergessliche Zeit zurück. Auch auf diesem Wege möchte ich mich bei den vielen Menschen bedanken, die mich während dieser Zeit begleitet haben. Ich danke für all die lieben Worte und für die unvergleichliche Unterstützung. Jeder Einzelne hat dazu beigetragen, dass ich eine tolle Kampagne erleben durfte, die ich niemals vergessen werde.

Seit meinem Amtsantritt war ich auf vielen verschiedenen Veranstaltungen in der Pfalz, in Baden und im Saarland. Besonders schön war natürlich der Ball der Prinzessinnen in Bad Dürkheim. Auch die Sitzung in Kandel hat mich wirklich begeistert. Aber mein Highlight waren unsere eigenen Prunksitzungen. Es war ein unvergesslicher Moment, die Narrenschar als Repräsentantin der Bruchkatzenfamilie zu unseren Prunksitzungen begrüßen zu dürfen. Alle Veranstaltungen, die ich besuchen durfte, waren toll, aber nirgendwo ist es so schön wie daheim in Ramstein. Da ich selbst als Tänzerin der Grün-Weißen Funken aktiv bin, habe ich mich sehr darüber gefreut, dass meine Mädels auf so vielen Veranstaltungen mit dabei waren und dort auftreten durften. Auch auf unsere Leistung bei den Baden-Pfalz-Meisterschaften können wir wirklich stolz sein. Es war ein tolles Erlebnis, als wir unsere Wertung auf der Turnierbühne erhielten.



Gänsehaut habe ich immer noch, wenn ich an den Umzug denke. Es hatte wochenlang nur geregnet und ich habe gezittert bis zum Schluss. Aber das Wetter war einfach perfekt. Bei strahlendem Sonnenschein schlängelten wir uns durch die Straßen mit den vielen Besuchern. Es war eine riesen Überraschung wie meine Eltern unser Haus geschmückt haben. Von all dem wusste ich nichts, als wir in die Lilienstraße einbogen und uns meiner Residenz näherten. An dieser Stelle möchte ich mich von ganzem Herzen bei meinen Eltern bedanken. Ohne ihre

grenzenlose Unterstützung wäre meine Regentschaft in dieser Art und Weise nicht möglich gewesen. Ich bin sehr stolz, dass ich die Bruchkatzenfamilie als Prinzessin repräsentieren durfte. Ein wunderbarer Traum ist wahr geworden und ich bin unendlich dankbar dafür.“



Lena I., unsere Prinzessin, bedankte sich außerdem mit einer Bildercollage bei allen Aktiven für die tolle und großzügige Unterstützung während ihrer Kampagne. Für dieses Geschenk sagen wir alle ebenfalls herzlich Dankeschön. Danke sagen aber auch wir unserer charmanten Tollität, die mit ihrer sympathischen liebevollen Art die Bruchkatzen mehr als würdig vertreten hat.



Rückblick

Es weihnachtete sehr...



Auch im vergangenen Advent haben die Bruchkatzen wieder erfolgreich am Zimt- und Waffelmarkt mit einem Stand teilgenommen und selbstgemachten Glühwein und Feuerzangenbowle sowie Bruchkatzenburger (Saumagenbrötchen) angeboten. Eifrig wurden Striche für jeden verkauften Glühwein gemacht, denn Prinzessin Lena forderte davon jeweils 11 Cent für das Hospiz Hildegard Jonghaus in Landstuhl zu spenden. Am Altweiberdonnerstag konnte dem Hospiz die durch die Bruchkatzen aufgerundete Spende in Höhe von 330 Euro überreicht werden.

In der Weihnachtsbäckerei... in der Narrenstube hat sich St. Nikolaus, alias Elferrat Markus

Kuproth, ebenfalls einer Forderung von Prinzessin Lena I. gestellt. Gemäß ihrer Proklamation wurde der Nikolaus verpflichtet jeweils 11 Plätzchen für die Prinzessin und die 3 kleinen Engel, die den Nikolaus bei seinem Besuch an der Weihnachtsfeier begleiten, zu backen. Unter fachkundiger Mithilfe des Ehrenvorsitzenden Hermann Müller wurde sodann am Samstag vor der Weihnachtsfeier in der Narrenstube geknetet, gerollt, ausgestochen, gebacken und verziert. Eine 11köpfige Jury, bestehend aus Vorstandsmitgliedern sowie Aktiven des Vereins und natürlich Prinzessin Lena, hat das ganze Treiben überwacht und letztendlich die Aufgabe als erfüllt bestätigt. Schließlich konnten tags darauf den Engeln Tabea, Luna und Jovanna ein Teller mit leckeren Terrassenplätzchen und Schokocrossies überreicht werden. Prinzessin Lena erhielt außerdem zusätzlich noch eine gebackene 11.



Schließlich konnte dann in der weihnachtlich geschmückten neuen Narrenstube erstmals die Weihnachtsfeier begangen werden. Zuvor musste jedoch Tanja Martin mit ihrem Dekorationsteam mit gutem Augenmaß die Bestuhlung dermaßen vornehmen, um so viele Sitzplätze wie möglich zu schaffen. Schließlich sollte auch jeder eine gute Sicht auf das Geschehen haben. Gegen 14.00 Uhr hatten alle Besucher einen Sitzplatz gefunden und der 1. Vorsitzende Erik Martin konnte die Feier sowie das Kuchenbuffet offiziell eröffnen. Als alle gesättigt waren, konnte man sich mit klassischen Weihnachtsliedern - musikalisch begleitet am Akkordeon durch Franz Trinkaus - auf das bevorstehende Weihnachtsfest und den Besuch den Nikolauses

einstimmen. Letzterer kam, nachdem er um ein Haar an die alte Narrenstube gefahren war, doch noch pünktlich mit seinen 3 Engeln in der Narrenstube an. Die Engel sowie auch Prinzessin Lena und St. Nikolaus selbst hatten Gedichte und Lieder für die Gäste mit im Gepäck und alle braven Kinder durften sich beim Nikolaus eine prall gefüllte Tüte abholen. Eine große Tombola und das Truthahnschätzspiel rundeten die 3stündige Feier ab.

Zum Abschluss der Vereinsweihnacht lud der Elferrat am Nachmittag des Hl. Abend zum Umtrunk bei Glühwein, Schnaps und Plätzchen an die Narrhalla ein.

Gelungene Kuchenaktion im Advent

Auch die Mädchen der Juniorengarde hatten sich in der Vorweihnachtszeit die Zeit genommen und mit Hilfe ihrer Mütter fleißig Leckereien gebacken, die sie dann am zweiten Adventswochenende im Edeka-Markt Jahke gegen eine freiwillige Spende den Kunden angeboten haben. Über 20 Kuchen sowie frisch zubereitete Waffeln ließen die Auswahl wahrlich schwer fallen. Bereits zur Mittagszeit waren fast nur noch Krümel übrig und die Mädchen konnten sich über ein gut gefülltes Sparschwein freuen. Die Einnahmen verwendeten sie zur Finanzierung der Kostüme für ihren Schautanz „Magie“, den sie an unseren



Veranstaltungen im Haus des Bürgers dem Publikum mit Erfolg präsentiert haben. Einen Teil des Erlöses wollen die Mädchen wie in den vergangenen Jahren auch einer gemeinnützigen Sache zukommen lassen. Ein Dank geht an die Trainerinnen Denise Martin, Nadine Schaan und Diana Scholz sowie an Herrn Jahke und alle, die mit ihrer Spende die Jugendarbeit des Vereins sowie einen wohltätigen Zweck unterstützt haben.

Ehrungen

Ordenverleihung für besondere Verdienste

Bei über 500 Mitgliedern und über 100 engagierten Aktiven in allen Altersklassen sind auch in der Saison 2017/2018 wieder zahlreiche Bruchkatzen mit Ehrungen ausgezeichnet worden.

Der Hausorden „Schwarze Katze“ für eine mindestens 4jährige Aktivität wurde an der ersten Prunksitzung an Nicola Fuchs, Svenja Kühl, Volker Lang, Luisa Laves, Lea Leydecker, Saphira Müller, Miriam Wirsching und Lara Zimmer verliehen.



Den gleichnamigen Jugendorden in Form einer kleinen schwarzen Katze erhielten dieses Jahr zudem am Kinderfasching Aylin Haas und Lia Stemmler von den Bruchkätzchen

Vom Verband Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine wurden die Elferräte Markus Kuproth und Volker Lang im Fastnachtmuseum in Speyer für ihr Engagement mit dem Sternorden des Förderkreises ausgezeichnet.

Hofnarr und Vizepräsident der Bruchkatzen Andreas Franz erhielt von der Traditionsgemeinschaft Ex-Prinzen Mannheim e. V. in Anerkennung außerordentlicher Verdienste nebst Urkunde den Ehrenverdienstorden.

Eine besondere Ehre wurde außerdem Sitzungspräsident Jürgen Lesmeister zu teil. Aus der Hand des Präsidenten des Bund Deutscher Karneval Klaus-Ludwig Fess konnte Lesmeister den BDK-Verdienstorden in Gold für seine langjährigen Verdienste als Vorstandsmitglied, Vorsitzender, Präsident bei den Bruchkatzen sowie Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine entgegennehmen.



Senatsorden „Alles für die Katz“

Traditionell wurden am Neujahrsempfang auch wieder Mitglieder mit den Senatsorden „Alles für die Katz“ ausgezeichnet.

Im Jahr 1997 wurde Dawina Holzhauser (damals noch Dawina Schwarz) als Mitglied in den Verein aufgenommen. Bei den Bruchkätzchen zeigte sie ihr tänzerisches Können mit viel Freude. Weiter ging es mit dem Tanzen in der Juniorengarde, bei den Grün-Weißen-Funken sowie in der Senatsgarde. Im Jahr 2011 erfüllte sich dann Ihr Wunsch: Dawina wurde Prinzessin bei den Bruchkatzen. Seit 2012 hilft sie federführend den Bruchkatzen bei der Organisation der großen Kreissenioresitzung. Seit 2016 ist sie als Jugendbeauftragte Mitglied der Vorstandschaft und kümmert sich um die Belange der tanzenden Jugend. Aber auch sonst ist Dawina überall wo es Arbeit gibt dabei.

Im Jahre 1975 trat Herr Egon Stübs seinen Dienst bei der Kreissparkasse in Ramstein an. Die Mitarbeiter der KSK bauten in Eigenleistung einen Umzugswagen. Es machte Spaß und so wurde weiter geplant und gebaut. So kam Egon Stübs dem Karnevalverein immer näher und wurde dann am 1. Januar 1980 als Mitglied bei den Bruchkatzen aufgenommen. Er konnte die Direktion überzeugen unseren Verein zu unterstützen, in Form von Finanzierung der Umzugsabzeichen und das noch bis heute. Im Jahr 2007 wurde Egon in den Senat berufen, wo er sich auch sehr wohlfühlt. Egon ist überall dabei, ob Altkleidersammlung, Senatswagenbau, Abzeichenverkauf zur Unterstützung des großen Westricher Umzuges und vieles mehr, und nicht zu vergessen seine Hilfe beim Rheinland-Pfalz Tag.



v. l. n. r.: Senatsvizepräsident Werner Bauer, Dawina Holzhauser, Egon Stübs, Senatspräsident Hubertus Schroth, Prinzessin Lena I.

Ehrungen

Sechs goldene Löwen

Am 07. Januar konnten dieses Jahr erstmals sogar sechs verdiente Mitglieder des Karnevalvereins „Bruchkatze“ Ramstein in Speyer mit dem Goldenen Löwen, einer der höchsten Auszeichnungen der Vereinigung badisch-pfälzischer Karnevalvereine geehrt werden. Um diesen schönen Orden am goldgrünen Band zu erhalten ist eine ununterbrochene 22jährige Aktivität oder auch eine mehrjährige Tätigkeit, Vorsitzender, Präsident, Schriftführer oder aber auch Kampagnen als TOLLITät in einem der Vereinigung angehörenden Karnevalvereinen erforderlich.

Studentin Kim Hemmer begann bereits als junges Mädchen bei der Jugendgarde, den „Bruchkätzchen“, mit dem Gardetanz. Danach wechselte sie zur Juniorengarde und schließlich zu den Grün-Weißen-Funken, bei welchen sie nach wie vor aktiv mittantzt. Bei letzteren hatte sie außerdem auch zeitweise das Training für den Schautanz übernommen. Während einer Tanzpause von 3 Jahren hatte sie das Amt der Hoffotografin inne. Höhepunkt ihrer karnevalistischen Laufbahn war sicherlich die Bruchkatzen in der Saison 2011/2012 als Prinzessin repräsentieren zu dürfen.

Von 1996 bis zur Auflösung der Stimmungsmusikgruppe „die Nodequeeler“ vor wenigen Jahren, war Senator Franz Trinkaus der Mann an der „Quetschkommode“. Neben seinen Aufgaben, die er für den Senat wahrnimmt, sorgt er mit seinem Akkordeon und Gesang für musikalische Unterhaltung bei Veranstaltungen der Bruchkatzen.

Auch Julia Romahn fing bei den kleinen Bruchkätzchen an, tanzte bei der Juniorengarde und bei den Grün-Weißen-Funken, welche sie nun bereits seit 3 Jahren erfolgreich trainiert. Bevor sie das Training der Grün-Weißen-Funken übernommen hatte, war sie bereits Mittrainerin der Jugendgarde sowie Trainerin von 4 Funkenmariechen, bei welchen sie sich ihre eigenen Erfahrungen im Solobereich zu Nutze machen konnte, war sie doch selbst in der Juniorenklasse als Tanzmariechen und im Paartanz aktiv. Neben ihren zahlreichen Aktivitäten im Tanzbereich bekleidete Julia in der Kampagne 2006/2007 das Amt der Prinzessin.

Vorstandsmitglied Hartmut Schöffner startete seinen karnevalistischen Werdegang bei den Sängern vom Ramschder Bruch. Einige Zeit später wurde er Mitglied im Elferrat sowie auch in der Vorstandschaft, denen er beiden heute noch angehört. Vor 12 Jahren hat er die Leitung des Umzugskomitees übernommen und ist für die Organisation des großen Westrichen Fastnachtsumzuges verantwortlich. Schließlich gründete er im Jahr 2006 die Gesangsgruppe Muskadors, die er zusammen mit seiner Ehefrau Susanne leitet und bei welcher er ebenfalls aktiv mitwirkt.

Die kaufmännische Angestellte Nadine Schaan stieg erst als Teenagerin mit dem Tanzen bei den Grün-Weißen-Funken ein. Parallel dazu war sie als Mittrainerin der Bruchkätzchen tätig und hat schließlich in der Saison 2006/2007 die Leitung der Juniorengarde übernommen, bei der sie mittlerweile nach einer mehrjährigen Unterbrechung wieder im Training und in der Betreuung mit an Bord ist. Seit fast 10 Jahren tanzt sie mit Herzblut in der Senatsgarde und hat zusätzlich im Frühjahr 2017 das Training der beiden Tanzmariechen übernommen.

Bereits 1993 kam Tanja Franz als junge Landstuhlerin zu den Bruchkatzen und fühlte sich gleich in der Senatsgarde wohl, der sie bis heute treu geblieben ist. Auch sie durfte die Bruchkatzen in der Saison 1995/1996 als TOLLITät repräsentieren. Zudem unterstützt sie ihren Ehemann - Hofnarr Andreas Franz - bei dessen Auftritten. Tanja Franz ist



v. l. n. r.: Kim Hemmer, Franz Trinkaus, Julia Romahn, Hartmut Schöffner, Nadine Schaan, Tanja Franz



außerdem seit dem Umzug in das neue Vereinsheim auch für den Requisiten- und Kostümfundus mit zuständig.

Ein weiteres Highlight für die Geehrten war an ihrem Ehrentag neben der Verleihung des Goldenen Löwen der überaus gelungene Auftritt der Grün-Weißen-Funken in der Veranstaltungshalle in Speyer sowie der herzliche Empfang am gleichen Abend in der Narrenstube. Dass sie den Orden gerne und mit Stolz tragen werden, bewiesen die neuen „Löwen“ schließlich durch ein waschechtes Löwengebrüll. Die Bruchkatzen sagen nochmals herzlich Danke für das vielseitige und langjährige ehrenamtliche Engagement im eigenen Verein.

Termine/Vermischtes

Einladung zur Mitgliederversammlung am 24.05.2018, 19.00 Uhr

Am 24.05.2018, 19.00 Uhr, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung in der Narrenstube, Schulstraße 4, Ramstein, statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Präsidenten
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache
7. Entlastung
8. Anträge
9. Verschiedenes



Anträge sind bis spätestens 4 Tage beim Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

Außerdem...

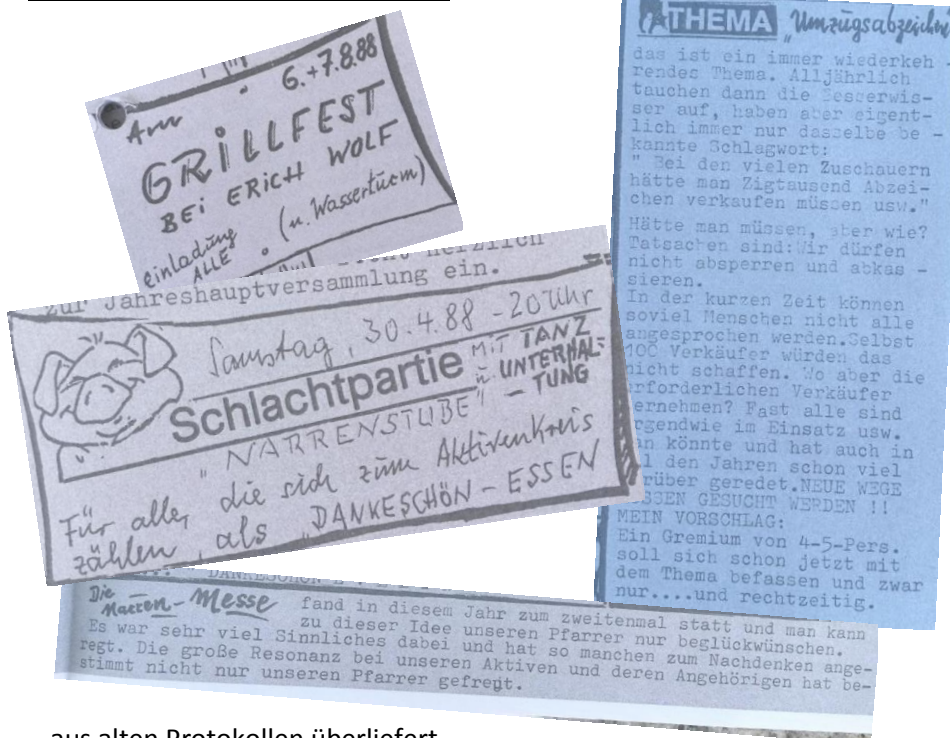
11.05.2018, 1. Wefa Stammtisch in Rodalben
11.06.2018, 2. Wefa-Stammtisch in Ramstein,
Narrenstube, 19.30 Uhr

1. Prunksitzung, 26.01.2019
 2. Prunksitzung, 16.02.2019
- Kreisseniorensitzung, 17.02.2019



Nostalgie....

Vereinsnachrichten vor 30 Jahren...



Einwurf

Leider ist das Thema „Plakettenverkauf“ auch heute immer noch aktuell. Es fehlen Abzeichenverkäufer während des Umzuges, an den Sperrstellen und am Bahnhof bei Ankunft der Bahnreisenden. Nicht selten werden die Verkaufenden von den Zuschauern trotz Ansprache ignoriert, angelogen oder bekommen eine dumme Antwort serviert. Das Bier schmeckt offenbar gleich doppelt so gut, wenn man kostenlos eine große Schau dargeboten bekommt. Dass die Durchführung dieser „Schau“ auf der anderen Seite ein großes Potenzial an Ehrenengagement und stetig steigende Kosten für Sicherheit verschlingt, ist leider nicht allen einleuchtend...

...aus alten Protokollen überliefert

1972: Die erste Altpapiersammlung (heutige Altkleidersammlung) fand am 03.11.1972 statt

1972: Zur Senatsgründung wurden 50 Personen eingeladen

1974: Die Gemeinde Ramstein-Miesenbach stellt einen Schulsaal in der ehemaligen Nikolausschule (heute ökumenischens Gemeinschaftswerk) in der Schulstraße als Vereinsheim zur Verfügung. Der Saal wurde bis 1978 von den Bruchkatzen benutzt.

1974: Durchführung der Ramsteiner Kerwe mit Kerwestrauß, Kerwerede und Kerwetanz im Gasthaus Bossung (heute Holzwurm). Der erste Arbeitseinsatz zum Knibbeln des Kerwestraußes fand beim heutigen Ehrenvorsitzenden Hermann Müller statt

Wir mussten Abschied nehmen von

Alban Kerner

10.12.2017

ehemaliger Senator und Polizeichef sowie unterstützende Kraft bei der Durchführung des Westrichen Fastnachtsumzuges

Hans Altherr

13.02.2018

ehemals 1. Vorsitzender (1961-1963) und mit verantwortlich für die Eigenständigkeit der Bruchkatzen als Verein



Sie bleiben in unserer Erinnerung

Allen erkrankten Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschen wir auf diesem Weg baldige Genesung



Wir gratulieren unseren Aktiven und Senatoren



**Sieglinde Schroth
Gerhard Timmer
75 Jahre**

**Herbert Feth
Helmut Pflanz
85 Jahre**

Wir begrüßen bei den Bruchkatzen



**Christian Dupont
Hütschenhausen**

**Jimmy Fath
Theisbergstegen**

Wussten Sie, dass... ?

... dass wir auch einen Briefkasten im Gebäude der neuen Narrenstube haben?

Im Haupteingang des Anwesens Schulstraße 4, befinden sich alle Briefkästen der dort ansässigen Betriebe und Institutionen.

... dass die Grün-Weißen Funken Anfang des Jahres am Baden-Pfalz-Turnier in Waghäusel teilnahmen?

Die Truppe von Julia Romahn hat trotz super Leistung zwar keinen der vorderen Plätze belegt, jedoch sich mit 376 Punkten gegenüber den letzten beiden Jahren enorm gesteigert. Weiter so!

... dass das Tanzmariechen Leoni Erler aus gesundheitlichen Gründen kein Solotanz mehr absolviert?

Mit Aisha Brödel konnte wieder ein talentiertes Mädchen in der Aktivenklasse als Tanzpartnerin für Alysha Faff gewonnen werden.

... dass sich auch im Trainerbereich wieder Neuerungen ergeben haben?

Nadine Lang, Mittrainerin des Männerballetts, wird nach dem Ausscheiden von Diana Scholz bei den Juniorengarde künftig für den Schautanz verantwortlich sein.

Auch Jasmin Theobald hat sich nach 17 Jahren aus dem Trainergeschäft zurückgezogen. Ihre bisherige Mittrainerin Sara Lill wird mit den Nachwuchskräften Valeska Nicklas und Lisa Sehy von den Grün-Weißen-Funken das Training der Bruchkätzchen leiten.

Die neuen Trainerinnen werden auf Trainerschulungen und Workshops ausgebildet.

... dass wir wieder zum Jubiläumsumzug des Unterhaltungsvereins Bruchmühlbach-Miesau an deren Sommerfest eingeladen worden sind?

Am 01.07.2018 freuen wir uns mit bunten Kostümen die Zuschauer zu erfreuen!

... dass wir dieses mal mit mehreren Mannschaften am WEFA-Cup am 12.05.2018 in Kaiserslautern an der Siedlerklause teilnehmen?

Bereits im vergangenen Jahr hatte das „Human Soccer“-Spiel (menschlicher Tischkicker) viel Spaß bereitet!

... dass wir erstmalig am Westrichen Fastnachtsumzug mit einem Getränkestand teilnahmen?

Nachdem der Umzug direkt an der Narrenstube vorbeiführt, gab es keinen idealeren Platz um dort die Zuschauer zu versorgen!

... dass die Senatsgarde es gar nicht abwarten kann, bis die Fastnacht wieder losgeht?

Bereits im zweiten Jahr besuchte die Gruppe in der fastnachtsfreien Zeit die rheinische Fastnachtshochburg Köln um sich in der Altstadt bei sommerlichen Temperaturen auf die nächste Kampagne einzustimmen!

Austritte: Clivia Koop, Weilerbach; Torsten Kunze, Bruchmühlbach-Miesau; Emily Ostermeyer, Hütschenhausen; Malin Schaan, Nanzdietschweiler; Jasmin Schmidt, Ramstein-Miesenbach; Pauline Schröder, Heidelberg; Annabell Strauß, Niedermohr; Mira Tedesco, Hauptstuhl; Alexa Thom, Rehweiler; Meike Zimmermann, Hütschenhausen

Bis zu den nächsten Vereinsnachrichten im Dezember wünscht Ihnen die Vorstandschaft einen erholsamen Sommer und sonnige Herbsttage.

